

**Manuela Infante**  
Santiago de Chile

## **Was ihr nicht sehen könnt – Eine Vampirgeschichte**

Uraufführung: 22. Juni 2023 (Festival Theaterformen)

Schauspielhaus

**Do 22.06.** 20:00 Uhr

**Fr 23.06.** 19:00 Uhr anschl. Nachgespräch

**Eintritt** 28 Euro, ermäßigt 14 Euro

**Dauer** ca. 1h 30min, keine Pause

**Sprache** Deutsch mit englischen Übertiteln

**Barrierefreiheit** Relaxed Performance

*Was ihr nicht sehen könnt* führt uns hinab in die Unterwelt: Der Mythos des Vampirs hat seinen Ursprung in unserer Angst vor Krankheit, die wir am liebsten fern von uns im Verborgenen halten. Als Bewohner\*innen dieses unbestimmten Raumes zwischen Leben und Tod, Krankheit und Gesundheit, wandeln Vampire zwischen dem, was eindeutig scheint. Was hat der Vampir, der seit Jahrhunderten die Fantasiewelt der Menschen bevölkert, mit unserem Verhältnis zur Verletzlichkeit des menschlichen Körpers zu tun?

Die chilenische Autorin, Regisseurin und Musikerin **Manuela Infante** ist eine der wichtigsten lateinamerikanischen Regisseur\*innen, deren politisches Theater ganz eigener Art sich aus der Fantasie und Musikalität heraus speist. In *Was ihr nicht sehen könnt* untersucht sie voller Wissensdurst die vielen Geschichten, die sich um Vampire ranken. Dabei bewegt sie sich in dem unbestimmten Raum zwischen Gesundem und Krankem, Überlegenheit und Verwundbarkeit, Produktivität und Stillstand. Für das Sounddesign bei dieser Arbeit, die durch Stimmen und Klang einen akustischen Fokus setzt, ist Diego Noguera verantwortlich, mit dem sie eine langjährige Zusammenarbeit verbindet.

Konzept, Regie **Manuela Infante**  
Konzept, Musik, Sounddesign **Diego Noguera**  
Bühne, Licht **Rocío Hernández**  
Kostüme **Annabelle Gotha**  
Dramaturgie **Camila Valladres, Johanna Vater**  
Regieassistent **Dante Lümmlen**  
Bühnenbildassistent **Carolin Gödecke**  
Kostümassistent **Sarah Meischein**  
Inspizienz **Inge Hoffmann**  
Soufflage **Martha Jackstien**  
Mit **Torben Kessler, Helene Krüger, Nils Rovira-Muñoz**

Eine Koproduktion mit dem Schauspiel Hannover.

### **Manuela Infante**

wurde 1980 in Chile geboren und ist Bühnenautorin, Regisseurin, Drehbuchautorin und Musikerin. Infante ist bekannt für ihre szenische Herangehensweise an komplexe

theoretische Themen. Für sie ist das Theater nicht (nur) ein Raum, um Geschichten zu erzählen, sondern ein Labor, um Philosophie in eine bestimmte physische Form zu bringen. Ihre Inszenierungen touren weltweit durch Amerika, Europa und Asien. Infante engagiert sich seit langem für ein nicht- anthropozentrisches Theater. Sie erforscht verschiedene szenische Strategien, um den Begriff der Menschheit aus einer postkolonialen und geschlechtsspezifischen Perspektive zu hinterfragen. Beim Festival Theaterformen war sie 2021 mit *How to Turn to Stone* und 2022 mit *Metamorphoses* zu Gast.

---